

poresta systems Österreich GmbH | Söllheimerstraße 16/Objekt 5b | 5020 Salzburg

Inhaus Handels GmbH
Herr Oliver Wehinger
Barnabas-Fink Straße 2
6845 Hohenems
Österreich

16.07.2013

Poresta® bodenebene Duschesysteme erhalten Europäisch Technische Zulassung (ETA)

Sehr geehrter Herr Wehinger,

wir freuen uns, Ihnen heute mitteilen zu können, dass uns als eines der ersten Unternehmen in Europa für unsere Markenprodukte Poresta® bodenebene Duschesysteme mit KMK-Beschichtung eine Europäisch Technische Zulassung nach ETAG 022 Teil 3 erteilt wurde.

Mit der damit verbundenen CE-Kennzeichnung tragen wir einen wichtigen Teil zur Umsetzung der neuen Bauproduktenverordnung und zur Qualitätssicherung im 3-stufigen Vertriebsweg bei.

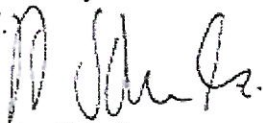
Bitte entnehmen Sie die Details der beigefügten Kundeninformation. Alle Dokumente inklusive unserer Leistungserklärung zu den Poresta® bodenebenen Duschesystemen finden Sie unter www.poresta.com.

Bei Fragen stehen wir Ihnen wie gewohnt gern unter den bekannten Kontaktdaten zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

poresta systems Österreich GmbH

i.V.



Stefan Schulz

Vertriebsleiter

T +43 (0)662.627573

F +43 (0)662.6275734

M +43 (0) 664 88 44 71 16

stefan.schulz@poresta.com

poresta systems Österreich GmbH

Söllheimerstraße 16/Objekt 5b | 5020 Salzburg | Österreich | T +43 (0)662.62 75 73 | F +43 (0)662.62 75 734 | info-at@poresta.com | www.poresta.com
Sitz: Salzburg, Registergericht: Salzburg FN 290993 g, Geschäftsführer: Markus Grab

Information für unsere Kunden

Poresta® bodenebene Duschesysteme seit dem 01.07.2013 mit CE-Kennzeichnung



Seit dem 01.07.2013 verfügen die Poresta® bodenebenen Duschesysteme der poresta systems GmbH über eine CE-Kennzeichnung. Diese wurde im Zuge der Erteilung einer ETA (European Technical Approval bzw. Europäisch-technische Zulassung) ausgestellt. Die ETA basiert auf den erfolgreich absolvierten Prüfungen nach ETAG 022 Teil 3: „Wasserdichte Platten zur Abdichtung unter einer Nuttschicht für die Verwendung in innenliegenden Nassbereichen“.

Das CE-Kennzeichen ist ein Symbol für den freien Handel von technischen Produkten in Europa und wird daher oft auch als „Reisepass“ innerhalb des EWR (Europäischer Wirtschaftsraum) bezeichnet. Es ermöglicht die Vergleichbarkeit aller technischen Eigenschaften auf europäischer Ebene. Dadurch werden technische Handelshemmnisse beseitigt und ein gemeinsamer Sicherheitsstandard auf europäischer Ebene eingehalten.

Mit der CE-Kennzeichnung erklärt der Hersteller dem Kunden, dass er alle Anforderungen der betreffenden EU-Richtlinien berücksichtigt hat und dass diese Bauprodukte die in der Leistungserklärung aufgeführten Eigenschaften einhalten.

In diesem Zusammenhang ist auch das Inkrafttreten der neuen Bauproduktenverordnung (BauPVO) zum 01.07.2013 zu nennen. Darin wird Folgendes gefordert: Für die Produkte, die einer harmonisierten, europäischen Spezifikation unterliegen, muss der Hersteller eine Leistungserklärung abgeben, die den Kunden zugänglich zu machen ist. Diese Leistungserklärung wird für die Poresta® bodenebenen Duschesysteme im Rahmen der CE-Kennzeichnung erstellt. Sie bietet den Vorteil, dass sich die Deklaration von Produkten weg von rein herstellergesteuerten und subjektiven Erklärungen hin zu vergleichbaren, offiziellen Dokumenten entwickelt.

Jens Wagenfeldt, Produktentwickler bei poresta systems und verantwortlich für die Zertifizierung nach ETAG 022 Teil 3: „Das CE-Kennzeichen wird in Zukunft auch für unsere Duschesysteme zum Standard werden. Wir als einer der Innovationsführer bei bodenebenen Duschplatzlösungen sind uns selbst verpflichtet, gleichbleibend hohe Qualität zu liefern, die den aktuellsten und höchsten technischen Maßstäben und Vorgaben entspricht. Unsere Kunden in den verschiedenen europäischen Ländern haben mit der CE-Kennzeichnung nun die Sicherheit, dass die Anforderungen der neuen Bauproduktenverordnung eingehalten werden und sie sich gleichzeitig und von offizieller Seite bestätigt auch auf europäischer Ebene auf die Qualität unserer Produkte verlassen können.“

Der gesamte Zertifizierungsprozess nahm zwei Jahre in Anspruch und schloss mit der Zertifizierung der Fertigungsbereiche und des Qualitätswesens von poresta systems in dem Werk im nordhessischen Bad Wildungen ab. Die externe Überprüfung der werkseigenen Produktionskontrolle, die bei poresta systems immer schon einem hohen Qualitätsstandard unterliegt, wird von nun an in jährlichem Abstand wiederholt.